

Zusammenstöße in Teheran

Teheran. In der iranischen Hauptstadt Teheran hat es nach Zeugenberichten am Montag Zusammenstöße zwischen Polizei und Demonstranten gegeben. Bei einer Kundgebung von Regierungskritikern hätten Sicherheitskräfte Tränengas eingesetzt, sagten Augenzeugen der Nachrichtenagentur AFP. Demnach wollten die Demonstranten ihre Sympathie mit den Protestbewegungen in Ägypten, Tunesien und anderen arabischen Ländern zum Ausdruck bringen. Die iranischen Oppositionsführer Mir-Hossein Mussawi und Mehdi Karubi hatten die Kundgebung beantragt, der Antrag wurde aber abgelehnt. Zuvor hatte die iranische Polizei den Zugang zum Haus von Mussawi blockiert und seine Telefonleitungen lahmgelegt.

(AFP/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/159294.zusammenstoesse-in-teheran.html>